



46. Kalenderwoche  
11.11.2019 – 15.11.2019

Terminvorschau für die Presse

- Öffentliche Sitzungen der Schöffen- und Jugendschöffengerichte -

11.11.2019  
09.00 Uhr  
Saal 8

Schöffengericht:  
Vorsitzende: Richterin am Amtsgericht Dr. Sinn

### **Mobiltelefone durch Täuschung erlangt?**

gegen  
X (Hopsten)  
  
wegen Betruges (Osnabrück)

Dem heute 38-jährigen Angeklagten wird u.a. vorgeworfen, in vier Fällen andere Personen zum Abschluss eines Mobilfunkvertrages überredet zu haben, um in den Besitz von hochwertigen Mobiltelefonen zu gelangen. Dabei soll er den Geschädigten als Gegenleistung jeweils einen Geldbetrag versprochen haben, ohne diesen anschließend zu zahlen. Durch die Taten soll der Angeklagte Telefone im Wert von ca. 3.500,- Euro erlangt haben.

Zur Aufklärung der Taten hat das Gericht neun Zeugen geladen.

---

11.11.2019  
13:30 Uhr  
Saal 4  
**Fortsetzungstermin**

---

Jugendschöffengericht:  
Vorsitzende: Richterin am Amtsgericht Hillmann

### **Mehrmals gegen den Kopf geschlagen?**

gegen  
X (Bissendorf)  
  
wegen gefährlicher  
Körperverletzung u.a.  
(Osnabrück)

Dem heute 20-jährigen Angeklagten wird vorgeworfen, mehrmals gegen den Kopf des Geschädigten geschlagen zu haben. Zuvor soll er um die Faust eine silberne Armbanduhr aus Metall gebunden haben, die als Schlagring diente. Nachdem der Angeklagte aufgrund des Vorfalls von Polizeibeamten zur Wache verbracht wurde, soll er die Polizeibeamten mehrmals beleidigt und versucht haben, mit den Füßen in Richtung der Beine eines Polizeibeamten zu treten.

Zur Aufklärung der Taten hat das Gericht drei Zeugen und einen Sachverständigen geladen.

---

12.11.2019  
09:00 Uhr  
Saal 4  
**Fortsetzungstermin**

gegen  
X (Osnabrück)  
Y (Osnabrück)  
Z (Osnabrück)  
  
wegen gefährlicher  
Körperverletzung u.a.  
(Osnabrück)

Jugendschöffengericht:  
Vorsitzende: Richterin am Amtsgericht Feldmeyer

### **Gemeinsam geschlagen und getreten?**

Den heute 18- und 19-jährigen Angeklagten wird unter anderem vorgeworfen, gemeinsam auf den Geschädigten eingeschlagen und –getreten zu haben. Als der Geschädigte versucht habe, wegzulaufen soll er zu Fall gebracht worden sein. Anschließend sollen die Angeklagten weiter zugeschlagen und zugetreten haben. Der Geschädigte eine Schädelprellung erlitten haben.

Zur Aufklärung der Taten hat das Gericht 9 Zeugen geladen.

Ein weiterer Fortsetzungstermin ist für den 14.11.2019 um 09:00 Uhr in Saal 4 vorgesehen.

13.11.2019  
08.30 Uhr  
Saal 7

gegen  
X (Osnabrück)  
Y (Osnabrück)  
Z (Bissendorf)  
  
wegen räuberischer  
Erpressung u.a. (Osnabrück)

Schöffengericht:  
Vorsitzender: Richter am Amtsgericht Kelle

### **Mit Gewalt Smartphone und Musikbox erlangt?**

Den heute 25- bis 27-jährigen Angeklagten wird vorgeworfen, den Geschädigten in seiner Wohnung aufgesucht zu haben, um unter Einsatz von Gewalt Geld zurückzuerlangen. Dem Geschädigten sollen zuvor 100,- Euro übergeben worden sein, um Betäubungsmittel zu besorgen. Da der Geschädigte nicht über ausreichend Bargeld verfügte, sollen die Angeklagten ihn zunächst mehrfach in das Gesicht geschlagen haben und dann ein hochwertiges Mobiltelefon und eine Musikbox mitgenommen haben.

Zur Aufklärung der Taten hat das Gericht 3 Zeugen geladen.

13.11.2019  
09:30 Uhr  
Saal 4

gegen  
X (Melle)  
  
wegen vorsätzlichen Eingriffs  
in den Straßenverkehr  
u.a.(Osnabrück)

Schöffengericht:  
Vorsitzende: Richterin am Amtsgericht Dr. Sinn

### **Radfahrer auf die Straße gestoßen und beschimpft?**

Dem 64-jährigen Angeklagten wird vorgeworfen, einen Radfahrer, der den Gehweg an der Plettenberger Straße befuhr, umgestoßen zu haben, um die weitere Nutzung des Gehwegs durch den Radfahrer zu verhindern. Der Radfahrer soll auf die stark befahrene Straße gestürzt sein, sodass mindestens ein Kraftfahrzeug bremsen und ausweichen musste, um eine Kollision zu vermeiden.

Nachdem der Radfahrer aufgestanden war, soll er von dem Angeklagten noch beschimpft worden sein.

Zur Aufklärung der Taten hat das Gericht fünf Zeugen geladen.

---

14.11.2019

09.30 Uhr

Saal 7

**Fortsetzungstermin**

gegen

X (Osnabrück)

wegen räuberischen  
Diebstahls (Osnabrück)

Schöffengericht:

Vorsitzender: Richter am Amtsgericht Kelle

**Hosen entwendet?**

Dem heute 61-jährigen Angeklagten wird vorgeworfen, gemeinschaftlich mit 4 weiteren Personen mehrere Hosen entwendet zu haben. Als er von dem Geschädigten festgehalten wurde, soll er diesem den Finger verdreht haben.

Zur Aufklärung der Taten hat das Gericht einen Zeugen geladen.

Kontakt:

RiAG     Andreas Eienbröker

Telefon: 0541-315-2677

Telefax: 0541-315-6621

E-Mail: andreas.eienbroeker@justiz.niedersachsen.de